Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel e.V. begleitet die ländliche Entwicklung im Bereich des Landkreises Potsdam-Mittelmark und der Stadt Brandenburg an der Havel. **Zur Einschätzung Ihres Projektes senden Sie uns das ausgefüllte Projektblatt nebst Anlagen zu.** Weitere Informationen zum Verfahren finden Sie am Ende.
**Bearbeitung erfolgt nur bei maschinell ausgefüllten Projektunterlagen!**
Ausfüllhinweis: Das anzukreuzende Kästchen mit einem Doppelklick anklicken und dann „Aktiviert“ auswählen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektbezeichnung** | Projektnummer |
| Eingangsdatum |

|  |
| --- |
| **Angaben zum Projektträger** |
| **Projektträger** |  |
| **Anschrift des Projektträgers** | Straße / Hausnr. |  |
|  | PLZ / Ort (mit OT) |  |
| **Ansprechperson** | Name |  |
|  | Telefon / Fax |  |
|  | E-Mail |  |
| **Rechtsform des Projektträgers** | [ ]  Natürliche Person | [ ]  Verein (eingetragen) | [ ]  Kommune | [ ]  Kirche |
|  | [ ]  Gemeinnütziger Träger  | [ ]  Sonstige juristische Person (Stiftung, Unternehmen, ...) |

|  |
| --- |
| **Kurz-Check zur Projektumsetzung** |
| **Ort der Maßnahme** | Straße / Hausnr. |  |
| PLZ / Ort (mit OT) |  |
| [ ]  Es handelt sich um ein Denkmal (Bau-, Garten-, Boden-, Technik-, ...). |
| Eigentümer |  |
| Pächter |  |
| In einem Naturpark [ ]  ja, im Naturpark (bitte ergänzen): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [ ]  nein  |
| **Realisierung** | von | bis |
| **Planungsstand**Bitte beachten: Für eine formelle Bewertung müssen alle notwendigen Genehmigungen spätestens bei der Festlegung der Rangfolge (siehe Terminkette des Verfahrens) vorliegen! (Nachweis – siehe Anlagenliste) | [ ]  Projektidee [ ]  Umsetzungsreif (Genehmigungen vorhanden) |
| Bau- bzw. Umnutzungsgenehmigung ist notwendig: [ ]  ja / [ ]  nein |
| Die Bau-bzw. Umnutzungsgenehmigung  |  [ ]  liegt bereits vor |
|  [ ]  wurde beantragt am: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
|  [ ]  muss noch beantragt werden. |
| Sind weitere Genehmigungen (Denkmalschutz, Naturschutz, Wasserrecht etc.) notwendig? Wie ist der aktuelle Planungstand?  |

|  |
| --- |
| **Projektbeschreibung** (kurz hier oder als Anlage; Nachweise – siehe Anlagenliste) |
| ***Was*** *soll realisiert werden?* ***Welche*** *Baumaßnahmen / Arbeitsschritte sollen* ***wann*** *erfolgen?* |
| ***Welche*** *Erfahrung haben Sie im Bereich der geplanten Maßnahmen und in der späteren Nutzung?*  |
| ***Wen/Was*** *wollen Sie erreichen?* ***Was*** *soll sich durch die Maßnahme verändern?* ***Welche*** *Probleme sollen durch das Projekt* ***wie*** *gelöst oder* ***welche*** *Bedarfe sollen* ***wie*** *gedeckt werden?* |
| ***Welche*** *lokalen und regionalen Effekte hat das Projekt aus Ihrer Sicht?* |

|  |
| --- |
| **Allgemeine Kriterien der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) der LAG Fläming-Havel** |
| *[ ]* ***Einbindung von Partnern / interkommunale Zusammenarbeit*** *(Nachweis – siehe Anlagenliste) Mit wem entwickeln Sie das Vorhaben gemeinsam? Wie wollen Sie Ihr Vorhaben vernetzen (räumlich/ inhaltlich)?*  |
| *[ ]* ***Innovativer oder modellhafter Charakter:*** *Was ist das konkret Neuartige an dem Projekt und welche Vorteile bestehen gegenüber bekannten Lösungen? Was macht den Modellcharakter des Projekts aus? Ist ein Erfahrungstransfer geplant?*  |
| [ ]  **Schaffung / Erhaltung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen** *In welchen Bereichen befinden sich diese?*  |
| \_\_\_\_ gesicherte Arbeitsplätze (\_\_Vollzeit- , \_\_\_Teilzeit- und \_\_\_ Minijobs)\_\_\_\_ neu geschaffene Arbeitsplätze (\_\_Vollzeit-, \_\_\_Teilzeit- und \_\_\_ Minijobs)Ausbildungsplätze vorhanden [ ]  ja Es handelt sich um eine Existenzgründung. [ ]  |
| *[ ]* ***Gleichstellung und Teilhabe:*** *Trägt das Projekt zu einem der folgenden Punkte bei, wenn ja, wie? Geschlechtergerechtigkeit, Integration und Inklusion, Engagement von Kindern und Jugendlichen, Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen.* |
| [ ]  ***Barrierefreiheit:*** *Wie werden die Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigungen (u.a. Geh-, Seh-, Hör-, kognitive Einschränkungen) beachtet?* |
| *[ ]* ***Schutz von Natur, Umwelt und Klima:*** *Wie trägt das Projekt zum Schutz bei? Welche Maßnahmen werden für eine nachhaltige Ressourcennutzung getroffen?*  |
| *[ ]* ***Projekt mit landesweiter Bedeutung*** *(Nachweis – siehe Anlagenliste): Inwieweit hat das Projekt eine solche Bedeutung?*  |

|  |
| --- |
| **Zuordnung des Projektes in die Thematisch-inhaltlichen Schwerpunkte und die jeweiligen Handlungsfeldern laut Regionaler Entwicklungsstrategie (RES) der LAG Fläming-Havel** |
| Wo ordnen Sie Ihr Projekt mit seinen geplanten Wirkungen zu? (Mehrfachnennungen möglich!) |
| **Sicherung der Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen durch Dorfentwicklung und Unterstützung des Ehrenamtes** | [ ]  Infrastruktur / Daseinsvorsorge gewährleisten / ausbauen | [ ]  Ortsbild / Naturraum erhalten / entwickeln |
|  | [ ]  nachhaltiges Wohnen unterstützen | [ ]  Erreichbarkeit der Orte verbessern |
|  | [ ]  Ortsgemeinschaften an Entwicklung beteiligen | [ ]  Ehrenamt stärken  |
| **Förderung von Tourismus- und Freizeitangeboten** | [ ]  touristisches Wegenetz erhalten/ verbessern | [ ]  sonstige touristische Infrastruktur pflegen / verbessern |
|  | [ ]  Gastronomische / andere touristische Angebote schaffen / erhalten / Qualität erhöhen  | [ ]  Regionale touristische Information, Zusammenarbeit und Vermarktung ausbauen |
| **Stärkung von nachhaltigem Wirtschaften und Beschäftigung** | [ ]  Regionale Beschäftigung und Wertschöpfung sichern / fördern | [ ]  Erzeugung und Vermarktung regionaler Produkte |
|  | [ ]  Innovative, nachhaltige Wirtschaftsweise fördern |
|  | [ ]  Regionale Ressourcen umweltverträglich nutzen  | [ ]  Verminderung klimarelevanter Emissionen außerhalb der Energienutzung |
|  | [ ]  Senkung des CO2-Ausstoßes durch Energieeinsparung und Nutzung regionaler erneuerbarer Energien |

|  |
| --- |
| **Kosten- und Finanzierungsplan (in EUR)** (Nachweis – siehe Anlagenliste) |
| **Projektkosten** (fürFörderung beantragt) | **Fördersatz in %** (siehe Anlage Hinweise) | **Geplante LEADER-Fördermittel\*** | **Eigenanteil** |
|  |  |  |  |
| ***Für welche Bereiche soll die Förderung eingesetzt werden?*** *(Ggf. Einzelmaßnahmen und Kostenpositionen benennen!)* |
| **\*** Die Fördersumme aus dem LAG-Votum stellt die maximale Förderung dar. Spätere Mehrkosten sind alleine durch den Antragsteller zu tragen.  |

|  |
| --- |
| **Vorsteuerabzugsberechtigung** |
| [ ]  Nein, nicht vorsteuerabzugsberechtigt (Förderung der Bruttokosten)[ ]  Ja, vorsteuerabzugsberechtigt (Förderung der Nettokosten) |
| **Sicherung der Gesamtfinanzierung und Eigenanteil vorhanden** |
| *[ ]  Gesamtfinanzierung ist abgesichert durch:*  |
| *[ ]  Eigenanteil ist vorhanden*  |

|  |
| --- |
| **Ergänzungen und Anlagen** |
| ***Weitere Ergänzungen und Anmerkungen*** |
| **Pflichtanlagen für die formelle Bewertung** (wenn für das Vorhaben zutreffend)[ ]  Baugenehmigung / Umnutzungsgenehmigung [ ]  Sonstige Genehmigungen: Denkmalschutz, Naturschutz, Wasserrecht etc. [ ]  Relevante Zeichnungen, ggf. Lageplan und Luftbild[ ]  Fotos[ ]  Kooperationsnachweise / Interessensbekundungen als Nachweis der regionalen Vernetzung**Optionale Anlagen zur weiteren Erläuterung des Vorhabens**[ ]  Nutzungs- oder Betreiberkonzept [ ]  Bei wirtschaftlichen Vorhaben: Businessplan, Rentabilitätsvorschau[ ]  Stellungnahmen: Tourismusverband, Gemeinde etc.[ ]  landesweite Bedeutung: Stellungnahme Landwirtschaftsministerium[ ]  Kostenschätzung nach DIN 276 bzw. 1 Angebot [ ]  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_[ ]  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. |

|  |
| --- |
| **Erklärungen** |
| **Bestätigung Werte der freiheitlich demokratischen Grundordnung**Personen und Organisationen, die durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung treten oder getreten sind bzw. das Grundgesetz nicht anerkennen, werden nicht aus dem Budget der LAG Fläming-Havel gefördert.[ ]  Das Projekt achtet Grundgesetz, Demokratie und Menschenwürde und schließt jegliche Formen von Extremismus und Diskriminierung aus. **Einwilligung zu Datenverarbeitung und Veröffentlichung von Projektangaben**Die LAG Fläming-Havel erhebt Daten von Projektträgern zum Zweck der Projektberatung, -auswahl und Begleitung der Durchführung. Die Angaben und Unterlagen zur Maßnahme werden dem Entscheidungsgremium der LAG in Vorbereitung des Votums zur Verfügung gestellt und zu Zwecken des Monitorings und der Evaluierung genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet statt (Bewilligungsbehörde Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung; Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg und deren Auftragnehmer). Projektträger haben das Recht, der Verwendung ihrer Daten zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial jederzeit zu widersprechen. Zudem sind sie berechtigt, Auskunft über die bei der LAG gespeicherten Daten über sie zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten eine Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.[ ]  Ich bin / Wir sind einverstanden, dass die LAG Fläming-Havel bei positiv erfolgter Beschlussfassung im Projektauswahlverfahren der LAG, nach Bewilligung, Durchführung oder Abschluss der Maßnahme im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit informiert.[ ]  Die LAG Fläming-Havel darf zukünftig meine/unsere E-Mailadresse für das Zusenden von Informationen nach satzungsgemäßen Zwecken des Vereins verwenden.Mit meiner Unterschrift bestätige ich/ bestätigen wir, dass die LAG Fläming-Havel der Informationspflicht zur Erhebung personenbezogener Daten nachgekommen ist und der Erhebung und Verarbeitung von Daten zu oben genanntem Zweck zugestimmt wird (gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung). Mit meiner Unterschrift bestätige ich ferner die Richtigkeit meiner Angaben.  |
| **Datum / Unterschrift** |  |

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

**LEADER-Förderung – Überblick über das Verfahren**

|  |
| --- |
| **Hintergrund und Voraussetzungen*** Zur Vergabe des Fördermittelbudgets je LEADER-Region müssen alle Projekte ein Projektauswahlverfahren durchlaufen
* Projekte, die im Rahmen der ländlichen Entwicklung gefördert werden sollen, müssen mindestens einem Thematisch-inhaltlichen Schwerpunkt und Handlungsfeld der RES 2023 - 2027 der LAG zugeordnet werden können.
* Voraussetzung für die Bewertung durch die LAG ist ein ausgefülltes Projektblatt, das der Antragsteller (mit Unterstützung durch Regionalmanagement) erstellt. Die Projektblätter müssen spätestens zum jeweiligen Stichtag (i.d.R. 2 pro Jahr - rechtzeitige Bekanntgabe auf der Internetseite der LAG) für die weitere Bearbeitung im Regionalbüro vorliegen.
* Grundlage für die Bewertung durch den Vorstand der LAG sind die Projektauswahlkriterien laut RES.
 |

|  |
| --- |
| **Ablauf des 2-stufigen Verfahrens****Einreichung Projektblatt**i.d.R. nach Beratung und Abstimmung mit Regionalmanagement der LAGEntscheidung über **Förderwürdigkeit** mit Bezug zur RES und Budget**Antragstellung** bei positivem LAG-VotumEntscheidung über **Förderfähigkeit** und **Bewilligung**ProjektträgerProjektträgerLokale Aktionsgruppe (LAG) - VorstandLandesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)* Vorstellung in regionalen Arbeitsgruppen
* Beratung und Bewertung anhand Projektauswahl-kriterien (PAK)
* Bildung Rangfolge nach Punkten
* Aufforderung der Best­platzierten im Budget zur Antragstellung.
* Unterstützung durch Regionalmanagement
* Prüfung förderrechtlicher und finanzieller Regeln
 |

|  |
| --- |
| **Bei der LEADER-Förderung zu berücksichtigen!** Der rechtliche Partner für die Fördermittelbewilligung ist das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) in Potsdam OT Groß Glienicke. Dabei ist zu beachten:* Die Umsetzung der Maßnahme darf erst mit dem Tag der Einreichung des Förderantrages (Mindestanforderungen beachten!) auf dem Internetportal des LELF auf eigenes Risiko erfolgen.
* Angebotseinholung und Auftragsvergabe unter Beachtung die Regeln des „Leitfaden Vergabe im Rahmen von ELER-Förderprojekten“, <https://eler.brandenburg.de/eler/de/beratung/beratungsstellen-und-adressen/>
* Unbare Eigenleistungen können **nicht** als Eigenanteil anerkannt werden
* LELF zahlt **nur rückwirkend** im Prinzip der Erstattung. Vorfinanzierung der gesamten Kosten (bzw. von beherrschbaren Teilbeträgen) muss sichergestellt sein. Eigenanteil muss **vor** Bewilligung nachgewiesen werden
* Die Erstattung erfolgt aufgrund nachvollziehbarer Rechnungen mit dem jeweiligen bewilligten Fördersatz. Die Zahlung muss nachgewiesen werden, Barzahlungen sind nur bis 500 Euro (netto) möglich.
* Die vollständige Förderung wird erst nach dem geprüften Verwendungsnachweis ausgezahlt
 |